



Senioren-Studenten wandern auf ihrer Wissenstour zum Hollerbusch

„Wissend wandern“ heißt es bei den Seniorenstudenten von der Magdeburger Uni. Die Wandergruppe erkundet auf Schusters Rappen technische und historische Sehenswürdigkeiten zwischen Harz und Elbestrand. Tagestouren führten die wandernden Senioren bereits ins Kloster Hamersleben, an das technische Baudenkmal Flechtinger Wassermühle und ins Blankenburger

Schloss. In dieser Woche brach die neugierige Runde nach einem Besuch der Laurentiuskirche und der Kulturscheune in Olvenstedt zu Fuß in Richtung Niederndodeleben auf und kehrte bei Ursula E. Duchrow-Buhr im Holunderkontor ein. Bei heißem Hollertee und Holunderkreationen mit Frischkäse, Schinken und Lachs stillte „Holunder-USchi“ den Wissenshunger ihrer Gäste mit

Ausflügen unter den Hollerbusch - vom Mittelalter über Urgroßmutter's Hausapotheke bis hin zu neuen Rezepten, Erkenntnissen und Anbaumethoden. Anschließend wanderten die wissenden Senioren über den Wartberg zurück nach Olvenstedt. Mit von der Partie war übrigens auch der Vorsitzende des Seniorenbeirats der Hohen Börde, der Irxleber Ulrich Körber.

Foto: Maik Schulz